

PRESSEMITTEILUNG

COB - drei Buchstaben erleuchten Frankfurt

Waldbüttelbrunn – 30. März, 2012: Steinigke hat auf der prolight+sound den Startschuss für einen neuen Trend gegeben. COB, Chip On Board, so nennt sich die neue LED-Technologie, welche die Zukunft der Hochleistungs-LEDs einläutet. Über 50 Produkte wurden auf dem Frankfurter Messegelände vorgestellt. Darunter fallen PAR- und ML-Spots, Audience Blinder oder Theaterscheinwerfer – die Reaktionen waren durchweg positiv.

Eine Leuchtfläche

Das ist wirklich eine LED? Diese Frage konnte man am Stand von Steinigke öfters hören. Der Unglaube ist nicht verwunderlich. Schließlich ist man das, was die COB-Module produzieren, von LEDs nicht gewohnt. Die COB-Module liefern nicht nur eine ungeheure Kraft (bis zu über 100 Watt pro Chip), sie leuchten vor allem als einzelne Fläche – wie ein konventionelles Leuchtmittel.

Farbe satt

Im Gegensatz zu den gängigen LED-Scheinwerfern mit Tricolor- oder Quadcolor-Dioden sind keine einzelnen Farbpunkte oder gar Farbschatten auszumachen. Der Grund für diese Wirkung liegt im Chip selber. Viele einzelne LEDs werden in minimalem Abstand auf den Chip montiert. Dessen Größe kann variieren, bei Steinigke werden Chips mit einer Breite von bis zu maximal 5 cm eingesetzt. Die Höhe ist gering, der Chip ist so flach wie ein Cracker. Durch die Nähe der einzelnen Elemente wirkt das COB-Modul wie eine singuläre Lichtquelle. Gerade auch bei Farben sind die Abbildungen so homogen und satt, dass einem Vergleich zu MSD-Lampen und dergleichen problemlos standgehalten werden kann - das gab es für LEDs in dieser Form bislang nicht.

Bessere Wärmeableitung

Bei COB handelt es sich um eine neue Generation von Flächenchip-LEDs. Neben der Leuchtfläche bieten sie zudem den Vorteil der bedeutend besseren Wärmeableitung und der vereinfachten Ansteuerung der sogenannten LED-Arrays und LED-Cluster. COB-gefertigte Lichtquellen bieten teilweise Lichtleistungen von über 100 Lumen pro Watt. Dank ihrer hohen Energieeffizienz und ihres harmonischen, gleichmäßigen Lichtemissionsspektrums, klassifizieren sie sich für professionelle Anwendungen in allen Bereichen. Die Technologie an sich wird bereits in anderen Industriezweigen (Straßenbeleuchtung, etc.) eingesetzt. Steinigke ebnet mit seinen 50 verschiedenen Produkten nun den Weg für die Showtechnologie.

Mehr Informationen über COB: www.steinigke.de/eurolite-cob/

Kontaktinformationen:

Michael Dill

Steinigke Showtechnic

Andreas-Bauer-Str.5

97297 Waldbüttelbrunn

Telefon: 0931-4061-517

Fax: 0931-4061-720

www.steinigke.de

[E-Mail: presse@steinigke.de](mailto:presse@steinigke.de)